



Probandeninformation zur Pilotierung eines App-basierten Trainings zur Steigerung der Körperzufriedenheit von Männern

Wir freuen uns über Ihr Interesse am Programm „BodyMind“ und laden Sie zur Teilnahme an einer wissenschaftlichen Untersuchung ein, in der untersucht werden soll, ob ein App-basiertes Training einen positiven Einfluss auf das Bild vom eigenen Körper haben kann und damit die eigene Körperzufriedenheit steigert.

Ihre Teilnahme an dieser Studie ist freiwillig. Im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Studie entstehen für Sie keinerlei Kosten. Sie können Ihre Teilnahme zu jeder Zeit ohne eine Angabe von Gründen abbrechen, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen.

Dieses Informationsblatt klärt Sie über wichtige Punkte auf, die Sie vor der Teilnahme an unserer Studie wissen müssen. Im Folgenden möchten wir Sie über den Zweck und Ablauf der Studie informieren, über mögliche Risiken der Teilnahme und über Datenschutzbestimmungen aufklären.

Ablauf

Sollten Sie sich für eine Studienteilnahme interessieren und am Ende dieser Seite Ihre Einwilligung geben, werden wir Sie auf den nächsten Seiten zunächst bitten, einige Eingangsfragebögen zu bearbeiten. Diese Fragebögen dienen der Erfassung Ihrer Zufriedenheit mit Ihrem Körper. Die Fragebögen beinhalten außerdem Fragen dazu, ob Sie Druck durch Medien verspüren auf eine bestimmte Art und Weise auszusehen, welchen Stellenwert das Äußere für Sie hat und auch ob Sie bestimmte Dinge vermeiden, die mit Ihrem Körper zu tun haben.

Solche Befragungen finden zu drei Zeitpunkten statt: Jetzt zur Vorbefragung, acht Wochen nach Beginn des Programms und zu einer weiteren Befragung 12 Wochen nach Abschluss der Nachbefragung.

Zu der Nachbefragung in acht Wochen erfragen wir außerdem noch Ihre Zufriedenheit mit dem Programm. Unter allen Teilnehmern, die die Nachbefragung vollständig ausfüllen, verlosen wir vier Amazon-Gutscheine im Wert von jeweils 15€.

Das Ausfüllen der Befragungen dauert etwa 30 Minuten. Während der Programmnutzung werden wir Sie außerdem bitten, nach jeder Sitzung eine Bewertung der jeweiligen Einheit abzugeben.

Nach der Eingangsbefragung bekommen Sie Zugang zu unserem Programm.

Postadresse (Briefe)
TU Dresden, 01062 Dresden
Postadresse (Pakete u.ä.)
TU Dresden
Helmholtzstraße 10
01069 Dresden

Besucheradresse
Sekretariat:
Chemnitz Str. 46
01187 Dresden

Steuernummer
(Inland)
203/149/02549
Umsatzsteuer-Id-Nr.
(Ausland)
DE 188 369 991

Bankverbindung
Commerzbank AG
Filiale Dresden
Konto 800 400 400
BLZ 850 400 00



Zufahrt
Rampe Seiteneingang, gekennzeichnet.
Parkfläche im Innenhof



Das Training

Ziel des Programms ist es, Ihre Zufriedenheit mit Ihrem Körper zu steigern, indem wir u.a. dazu einladen, Gedanken die Sie hinsichtlich Ihres aber auch der Körper anderer haben, zu hinterfragen.

Es wird darum gehen, dass die Körperzufriedenheit nicht nur ein Frauenthema ist und auch darum, welchen Einfluss Unzufriedenheit haben kann und wie diese entsteht. Mit einigen Übungen laden wir zu neuen Perspektiven ein und auch dazu das eigene Denken zu diesem Thema kritisch zu hinterfragen.

Das Training besteht aus acht Sitzungen. Wir empfehlen, eine Sitzung pro Woche zu absolvieren, Sie können das Tempo aber frei bestimmen und das Training auch schneller oder langsamer durchlaufen

Der erforderliche zeitliche Aufwand für das Training hängt von Ihren Bedürfnissen und Interessen ab. Sie sollten etwa mit einem Aufwand von 25 Minuten pro Sitzung rechnen. Die Sitzungen können jederzeit unterbrochen werden und müssen nicht am Stück bearbeitet werden.

Bitte beachten Sie, dass das vorliegende Programm allein zur Steigerung der Körperzufriedenheit gedacht ist. Dies ist nicht hinreichend für eine Diagnostik und stellt keine Behandlung von möglicherweise zugrundeliegenden psychischen Störungen, wie beispielsweise Depressionen oder Angststörungen, dar.

Mögliche Risiken der Programmteilnahme

Aus ähnlichen Studien sind keinerlei Risiken oder negative Folgen im Zusammenhang mit der Teilnahme an einem Training zur Steigerung der Körperzufriedenheit bekannt.

Da das Training unbegleitet ist, können akute psychische Krisen nicht durch die Studienmitarbeiter aufgefangen werden. Daher müssen wir zu diesem Zeitpunkt Interessenten, die an suizidalen Gedanken leiden, von der Teilnahme ausschließen.

Interessenten in einer solchen Lage empfehlen wir, sich in Krisensituationen an einen Therapeuten, den Sozialpsychiatrischen Dienst vor Ort, den psychiatrischen Notdienst, oder an die Telefonseelsorge zu wenden, um über mögliche Sorgen und Probleme zu sprechen. Die Telefonseelsorge erreichen Sie unter 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222 (kostenfrei).

Versicherungsschutz

Im Rahmen der vorliegenden Studie besteht grundsätzlich kein Versicherungsschutz gegenüber Studienteilnehmern.

Selbstverständlich ist die Teilnahme an unserer Studie freiwillig! Wie und für welche Zwecke wir Ihre Daten verarbeiten sowie welche Rechte Sie haben, entnehmen Sie bitte der Einwilligungs-/ Datenschutzerklärung auf der folgenden Seite.

**Datenschutz- / Einwilligungserklärung zum Forschungsprojekt
„Pilotierung eines App-basierten Trainings zur Steigerung der Körperzufriedenheit von
Männern“**

1. Für welche Zwecke sollen personenbezogene Daten verarbeitet werden?

Ihre Daten werden ausschließlich zu Zwecken der wissenschaftlichen Forschung in der Studie „App-basiertes Training zur Steigerung der Körperzufriedenheit von Männern“ verarbeitet.

2. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich, wer verarbeitet meine Daten und an wen können sich Betroffene wenden?

Verantwortlicher: Technische Universität Dresden Fakultät Psychologie, Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie, Professur Klinische Psychologie und E- Mental-Health 01062 Dresden	Datenschutzbeauftragter der TU Dresden Herr Matthias Herber Herr Jens Syckor 01062 Dresden Tel.: +49 (0)351 463 32839 Fax: +49 (0)351 463 39718 E-Mail: informationssicherheit@tu-dresden.de
---	--

Ansprechpartner:

Dipl.-Psych. Barbara Nacke
Tel.: +49 (0)351-463-38578
E-Mail: barbara.nacke@tu-dresden.de

Auftragsverarbeiter
nach Art. 28 DSGVO

Minddistrict B. V.
Vliegbasis de Huygens
Jan Evertsenstraat 749
1061 XZ Amsterdam
Niederlande

Compliance officer der Minddistrict B. V.
Frau Pauline Besnier
E-Mail: p.besnier@minddistrict.com

3. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener ist hier insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO (Einwilligung) i.v.m. § 12 - Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSDG) (Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu Zwecken der wissenschaftlichen Forschung) und §§4,45 Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz (SächsHSFG) (Forschung).

4. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Im Rahmen der Studie erheben wir personenbezogene Daten. Dazu gehören:

- Kontaktdaten (Ihre E-Mail-Adresse),
- Gesundheitsdaten (psychologische Fragebögen),
- Nutzungsdaten der Onlineplattform, insbesondere die Häufigkeit und Dauer der Nutzung des App-basierten Trainingsprogrammes,
- soziodemografische Daten

5. Wie wird im Verlauf des Forschungsprojektes die Anonymität der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gewährleistet?

Die Datenerhebung erfolgt personenbezogen. Das bedeutet, dass auf Grund der erhobenen Daten Rückschlüsse auf Sie gezogen werden können. Im Verlauf der Studie werden Ihre personenbezogenen Daten mit einem Probandencode versehen und getrennt von den übrigen Daten gespeichert. Nach Abschluss der Studie werden die personenbezogenen Daten gelöscht, so dass es in keinem Fall mehr möglich ist, die aufgezeichneten Daten Ihrer Person zuzuordnen.

Hinweis: Alle Daten werden über LimeSurvey (<https://bildungsportal.sachsen.de/umfragen/>) und die Internetplattform Minddistrict (<http://www.minddistrict.com>) erhoben und verwaltet. Ihre Kontaktdaten sind ausschließlich den Mitarbeitern der Studie zugänglich und werden nur für die Kontaktaufnahme im Rahmen der Studie verwendet. Es ist nicht nötig, dass Sie uns Ihren Namen nennen. Die E-Mail-Adresse, die Sie angeben, kann anonym sein. Sie wird nur für die Versendung der Fragebögen und Registrierung beim Online-Training benötigt.

Für alle weiteren Zwecke, z. B. die wissenschaftliche Auswertung, werden Ihre Daten pseudonymisiert, d. h. nur einem Zahlencode zugeordnet. Aus diesem Zahlencode allein lässt sich keine Zuordnung zu Ihrer Person herstellen. Diese Zuordnung ist nur dem Studienpersonal möglich.

Um diese Pseudonymisierung vollständig gewährleisten zu können, möchten wir Sie bitten, bei möglichen Freitexteingaben in der App keine Namen zu verwenden, sondern Umschreibungen, wie z.B. „ein Freund“, „meine Partnerin“, „mein Mann“.

6. Wie lange werden personenbezogene Daten verarbeitet/gespeichert?

Alle Merkmale, mit deren Hilfe ein Personenbezug hergestellt werden kann, werden getrennt gespeichert. Diese Merkmale werden nach Abschluss der Studie gelöscht.

7. Werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt?

Insofern dies nicht anders gesetzlich bestimmt ist oder Sie im Einzelfall ausdrücklich eingewilligt haben, erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte. Ausnahme: Nur soweit dies zur Überprüfung der ordnungsgemäßen Durchführung der Studie erforderlich ist, werden Ihre Daten an die Ethik-Kommission der Technischen

Universität Dresden oder einen Beauftragten der Ethik-Kommission übermittelt bzw. erhält dieser entsprechend Einsicht (Offenlegung). Insoweit wird der zuständige Studienleiter von der Schweigepflicht entbunden.

8. Erfolgt eine Veröffentlichung personenbezogener Daten?

Die Forschungsergebnisse werden in wissenschaftlich üblicher Form veröffentlicht. Wir sichern zu, dass aus den Veröffentlichungen keinerlei Rückschlüsse auf natürliche Personen möglich sind.

9. Welche Rechte haben Betroffene grundsätzlich?

Zur Inanspruchnahme der Rechte genügt eine Mitteilung in Textform (Brief, E-Mail oder Fax) an die Studienleitung barbara.nacke@tu-dresden.de.

1) Freiwilligkeit und Widerruf nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig. Die Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann jederzeit nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit der Folge widerrufen werden, dass die personenbezogenen Daten der betreffenden Person nicht weiterverarbeitet werden.

2) Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Die Betroffenen haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu ihrer Person verarbeiteten Daten sowie die möglichen Empfänger dieser Daten verlangen zu können. Ihnen steht eine Antwort innerhalb einer Frist von einem Monat nach Eingang des Auskunftsersuchens zu.

3) Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung (Art. 16 – 18 DSGVO)

Die Betroffenen können jederzeit gegenüber der TU Dresden die Berichtigung, Löschung ihrer personenbezogenen Daten bzw. die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

4) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Die Betroffenen können verlangen, dass der Verantwortliche ihnen ihre personenbezogenen Daten maschinenlesbaren Format übermittelt. Alternativ können sie die direkte Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, soweit dies möglich ist.

5) Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO)

Betroffene Personen können sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der TU Dresden sowie bei einer Beschwerde nach Art. 77 DSGVO an die zuständige Aufsichtsbehörde zum Datenschutz wenden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Datenschutzbeauftragter der Technischen Universität Dresden: Matthias Herber
Postanschrift 01062 Dresden

Tel.: +49 351 463-32881

Fax.: +49 351 463-39718

E-Mail: informationssicherheit@tu-dresden.de

Sächsischer Datenschutzbeauftragter

Postfach 11 01 32

01330 Dresden

Tel.: +49(0)351/85471 101
Fax: +49(0)351/85471 109
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

[] Hiermit bestätige ich, dass ich die Studieninformation sowie die zugehörige Datenschutz- /Einwilligungserklärung gelesen und verstanden habe und unter den darin genannten Bedingungen freiwillig an der Studie teilnehmen möchte.